Swiss Made – das Produktportfolio von Bien-Air Dental.

Majang Hartwig-Kramer

Turbinenpower „made in Switzerland“

FIRMENPORTRAIT Als einer der führenden Anbieter umfassender und dabei immer wieder innovativer Lösungen und Produkte für die zahnmedizinische Behandlung, blickt das Schweizer Unternehmen Bien-Air auf über 50 Jahre Erfahrungen in der Dentalmedizin zurück. Edgar Schönbächler, CEO der Bien-Air Dental SA, sprach mit unserer Redaktion über Turbinenpower „made in Switzerland“, mikrotechnisches Know-how und die stetige Optimierung des Patientenkomforts.

Herr Schönbächler, die Bekanntheit von Bien-Air reicht über Implantologiesysteme, Hand- und Winkelstücke und Turbinen hinaus. Mit welchen Produkten startete David Mosimann, der Gründer des Unternehmens, 1959?
1959 entwickelte David Mosimann seine ersten Turbinen. Er war seiner Zeit weit voraus und stattete sie mit verschleißfreien Luftlagern aus. Damit machte er sie extrem zuverlässig. Kurz darauf versah er alle Turbinenausführungen mit einem innengeführten Spray.

Bien-Air produziert in der Schweiz. Sind die Produkte 100 Prozent Swiss Made oder greift das Unternehmen auf Zulieferungen aus dem Ausland zurück?
Bien-Air Produkte werden in der Schweiz in unserem Werk entwickelt und hergestellt. Wir können dazu auf langjährige Partner zählen, die in den Entwicklungs- und Herstellungsprozess eingebunden sind. Wir wählen unsere Partner sorgfältig aus, denn sie müssen unsere Ansprüche nach höchster Qualität erfüllen können.

Edgar Schönbächler, CEO Bien-Air Dental.

Stichwort Produktentwicklung: Von der Idee bis zu deren marktreifer Umsetzung ist es oft ein langer Weg. Wer ist bei Ihnen in diesen Prozess involviert und woher stammen die Ideen für Innovationen?
Vom Verkauf bis zur Produktion über die Entwicklung und den Kundenservice arbeiten die Bien-Air Mitarbeiter kundenorientiert. Feedback vom Markt, neue Technologien und Ideen werden sorgfältig evaluiert und fließen – wenn für gut befunden – in die Produkte ein. Es geht dabei nicht nur um Neuentwicklungen, sondern auch um Produkt- oder Prozessverbesserungen, die alle auf die eine oder andere Art und Weise dem Kunden zugutekommen. In diesem Sinn kann man sagen, dass die ganze Firma in den Entwicklungsprozess involviert ist und dass dieser Prozess eigentlich nie aufhört.

Bien-Air ist einer der weltweit größten Hersteller von Mikromotoren für die Dentalmedizin. 2015 präsentierten Sie unter anderem die 30-Watt-Turbine Tornado. Was kann diese, was andere Turbinen nicht können?
Die Turbine Tornado ermöglicht schnellere zahnmedizinische Eingriffe und wirkt somit äußerst positiv auf die Effizienz und Rentabilität von Zahnarztpraxen und Zahnkliniken. Dank einer Reihe geschützter Technologien, bietet die Tornado eine herausragende Aus-

gangsspeisung von 30 Watt. Sie minimiert das Hauptproblem von Zahnärzten – Zeitmangel – und verspricht den Benutzern das Qualitätsniveau und die Zuverlässigkeit, die sie von unserem Unternehmen gewohnt sind.
Die Tornado arbeitet mit 55 Dezibel zudem unvergleichlich leise und verbindet gekonnt Leistung mit Benutzer- und Patientenkomfort. Insofern ist es kein Zufall, dass Bien-Air die Tornado als erstes Instrument mit einem neuen Spray- und Beleuchtungssystem und einem verbesserten Spannsystem ausgestattet hat. Um die ausgezeichnete Beständigkeit zu garantieren, ist die Tornado mit anwendungsspezifischen Keramikkugellagern versehen, die für schnellste Geschwindigkeiten und schwerste Lasten geeignet sind.

Die Winkelstücke der EVO.15 Serie sind weitere Produkt-Highlights Ihres Unternehmens. Das EVO.15 verfügt unter anderem über eine neue, patentierte Technologie. Was zeichnet das Winkelstück im Besonderen aus?
Das Winkelstück EVO.15 verbindet hohe Effizienz und fortschrittliche Technologie. Das neuartige Spann- und Antriebssystem Accu-Chuck PreciPlus™ für rotierende Instrumente (beim Modell 1:5 L) ist ein perfektes Beispiel dafür – seine vibrationsdämmenden Eigenschaften reduzieren nicht nur störende Geräusche, sondern ermöglichen außerdem perfekte Stabilität und Präzision, unabhängig von Drehzahl und Drehmoment. Die Größe des Winkelstücks EVO.15 lässt den Benutzer vergessen, dass er solch ein leistungsstarkes Instrument in der Hand hält. Sein kleiner, stoßfester Edelstahlkopf bietet bemerkenswerte Wendigkeit und gute Erreichbarkeit der Weisheitszähne.
Die Vorteile des Winkelstücks EVO.15 kommen auf viele Arten zum Ausdruck und Patientensicherheit steht klar an erster Stelle. Hinsichtlich Brandverletzungen von Patienten bringt die patentierte Erhitzungsbegrenzungstechnologie CoolTouch+™ von Bien-Air das Handstück näher an das Null-Risiko. Gleichzeitig werden Bohrerausrutscher dank eines besonders effizienten Fixiersystems verhindert. In Kombination machen diese Sicherheitsmerkmale das Winkelstück EVO.15 zum sichersten elektrischen Handstück, das bisher entwickelt wurde.

In welchen Ländern ist Bien-Air mit Niederlassungen vertreten?
Es gibt acht ansässige Niederlassungen des Bien-Air Konzerns in Europa, den USA und Asien. Diese bilden die tragende Struktur eines gut eingespielten Vertriebsnetzes. Mit Markt und Vertretern ist Bien-Air ständig im Gespräch, sodass das Unternehmen in der Lage ist, Instrumente und Gerätschaften nach den besonderen Anforderungen der Kunden zu entwickeln bzw. anzubieten. Mehr als 130 Techniker sorgen weltweit für einen schnellen und effizienten Kundenservice vor Ort.
In diesem Zusammenhang möchte ich auch unseren Club Bien-Air erwähnen. Dieser ist ein kostenloser Service für unsere Kunden. Als Mitglied im Club kann der Zahnarzt seine Bien-Air Produkte online registrieren, profitiert von einem kostenlosen Abholservice im Reparatur- oder Wartungsfall, einem bevorzugten Kundendienst und zahlreichen weiteren Vorteilen wie Spezialpromotionen.

Wo sehen Sie Ihr Unternehmen in zehn Jahren und welche Entwicklung wird Ihrer Meinung nach die Branche generell nehmen?
Die Zahnmedizin hat in den letzten Jahren eine unglaubliche Entwicklung durchgemacht. Der Beruf ist heute hoch technisiert und diese Intensivierung wird mit der fortschreitenden Digitalisierung sicher noch andauern. Unsere Hightech-Instrumente müssen sich in dieses Umfeld nicht nur eingliedern, sondern den berühmten Schritt voraus sein, wie Bien-Air es in seiner langen Geschichte wiederholt gezeigt hat. Dazu sind grenzüberschreitende und neue Kompetenzen gefragt, die es gilt, aufzubauen, um Komplettlösungen anbieten zu können. Wir wollen langfristig ein starkes, unabhängiges Unternehmen mit Schweizer Wurzeln bleiben. Der Kunde soll uns als starken Partner wahrnehmen, auf den er in jeder Situation zählen kann.

Vielen Dank für das Gespräch.

INFORMATION

Bien-Air Deutschland GmbH
Jechtinger Straße 11
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: 0761 455740
ba-d@bienair.com
www.bienair.com

Infos zur Autorin

Infos zum Unternehmen